

# Eröffnungsbilanz des Bundes zum 1. Jänner 2013

erstellt vom Bundesministerium für Finanzen



## Untergliederung 12 Äußeres

Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung .....	2
Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung .....	4
Allgemeine Erläuterungen .....	6



Äußeres (UG 12)  
**Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung**  
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	AKTIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	<b>AKTIVA</b>	<b>595.785.490,13</b>
<b>A</b>	<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>570.343.334,17</b>
<b>A.I</b>	<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>3.193.381,88</b>
<b>A.II</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>554.998.229,17</b>
A.II.1	Grundstücke und Grundstückseinrichtungen	286.826.842,00
A.II.2	Gebäude und Bauten	250.983.470,45
A.II.3	Technische Anlagen	2.101.118,43
A.II.4	Amts- , Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.124.980,78
A.II.5	Kulturgüter	3.643.738,35
A.II.6	Gegebene Anzahlungen für Anlagen	318.079,16
<b>A.III</b>	<b>Wertpapiere und sonstige Kapitalanlagen</b>	<b>0,00</b>
<b>A.IV</b>	<b>Beteiligungen</b>	<b>10.179.110,34</b>
A.IV.1	an verbundenen Unternehmen	9.942.457,56
A.IV.3	Sonstige	236.652,78
<b>A.V</b>	<b>Langfristige Forderungen</b>	<b>1.972.612,78</b>
A.V.5	Sonstige langfristige Forderungen (v)	320.817,14
A.V.6	Sonstige langfristige Forderungen (nv)	1.651.795,64
<b>B</b>	<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>25.442.155,96</b>
<b>B.I</b>	<b>Kurzfristiges Finanzvermögen</b>	<b>0,00</b>
<b>B.II</b>	<b>Kurzfristige Forderungen</b>	<b>9.052.257,14</b>
B.II.3	aus Lieferungen und Leistungen	129.284,17
B.II.5	Sonstige kurzfristige Forderungen (v)	31.436,16
B.II.6	Sonstige kurzfristige Forderungen (nv)	8.891.536,81
<b>B.III</b>	<b>Vorräte</b>	<b>51.525,83</b>
B.III.1	Vorräte	51.525,83
<b>B.IV</b>	<b>Liquide Mittel</b>	<b>16.338.372,99</b>
B.IV.1	Kassa, Bankguthaben bei Kreditinstituten und Banken	16.338.372,99

Äußeres (UG 12)  
**Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung**  
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	PASSIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	<b>PASSIVA</b>	<b>595.785.490,13</b>
<b>C</b>	<b>Nettovermögen (Ausgleichsposten)</b>	<b>573.792.283,61</b>
<i>C.I</i>	<i>Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskonto)</i>	<i>0,00</i>
<i>C.II</i>	<i>Fremdwährungsumrechnungsrücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.III</i>	<i>Sonstige Rücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.IV</i>	<i>Jährliches Nettoergebnis</i>	<i>0,00</i>
<i>C.V</i>	<i>Sonstiges Nettovermögen</i>	<i>573.792.283,61</i>
<b>D</b>	<b>Langfristige Fremdmittel</b>	<b>17.270.069,11</b>
<i>D.I</i>	<i>Langfristige Finanzschulden, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>D.II</i>	<i>Langfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>280.849,06</i>
D.II.4	Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	280.849,06
<i>D.III</i>	<i>Langfristige Rückstellungen</i>	<i>16.989.220,05</i>
D.III.1	für Abfertigungen	6.154.378,65
D.III.2	für Jubiläumswendungen	10.834.841,40
<b>E</b>	<b>Kurzfristige Fremdmittel</b>	<b>4.723.137,41</b>
<i>E.I</i>	<i>Kurzfristige Finanzierungen, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>E.II</i>	<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>2.010.587,81</i>
E.II.1	aus Lieferungen und Leistungen	103.619,45
E.II.2	aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung	61.019,55
E.II.5	Verpflichtungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung (durchlaufende Gebarung)	1.523.462,59
E.II.6	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	322.486,22
<i>E.III</i>	<i>Kurzfristige Rückstellungen</i>	<i>2.712.549,60</i>
E.III.2	für nicht konsumierte Urlaube	2.712.549,60

Äußeres (UG 12)  
**Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung**  
 (Beträge in Euro)

Bilanz-Position	AKTIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	<b>AKTIVA</b>	<b>595.785.490,13</b>
<b>A</b>	<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>570.343.334,17</b>
<b>A.I</b>	<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>3.193.381,88</b>
<b>A.II</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>554.998.229,17</b>
A.II.1	Grundstücke und Grundstückseinrichtungen	286.826.842,00
A.II.1.4	Unbebaute Grundstücke	120.000,00
A.II.1.5	Bebaute Grundstücke	286.706.842,00
A.II.2	Gebäude und Bauten	250.983.470,45
A.II.2.1	Gebäude, Bauten für eigene Zwecke	250.950.622,78
A.II.2.2	Sonstige	21.289,67
A.II.2.3	Anlagen im Bau (Gebäude)	11.558,00
A.II.3	Technische Anlagen	2.101.118,43
A.II.3.1	Technische Anlagen	178.642,94
A.II.3.2	Werkzeuge	6.609,70
A.II.3.3	Fahrzeuge	1.915.865,79
A.II.4	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.124.980,78
A.II.5	Kulturgüter	3.643.738,35
A.II.6	Gegebene Anzahlungen für Anlagen	318.079,16
<b>A.III</b>	<b>Wertpapiere und sonstige Kapitalanlagen</b>	<b>0,00</b>
<b>A.IV</b>	<b>Beteiligungen</b>	<b>10.179.110,34</b>
A.IV.1	an verbundenen Unternehmen	9.942.457,56
A.IV.3	Sonstige	236.652,78
<b>A.V</b>	<b>Langfristige Forderungen</b>	<b>1.972.612,78</b>
A.V.5	Sonstige langfristige Forderungen (v)	320.817,14
A.V.5.1	Vorschüsse (v)	39.968,08
A.V.5.3	Übrige sonstige langfristige Forderungen	280.849,06
A.V.6	Sonstige langfristige Forderungen (nv)	1.651.795,64
A.V.6.1	Vorschüsse (nv)	1.651.795,64
<b>B</b>	<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>25.442.155,96</b>
<b>B.I</b>	<b>Kurzfristiges Finanzvermögen</b>	<b>0,00</b>
<b>B.II</b>	<b>Kurzfristige Forderungen</b>	<b>9.052.257,14</b>
B.II.3	aus Lieferungen und Leistungen	129.284,17
B.II.3.1	an Unternehmen ohne Bundesbeteiligung	129.284,17
B.II.5	Sonstige kurzfristige Forderungen (v)	31.436,16
B.II.5.1	Vorschüsse (v)	31.436,16
B.II.6	Sonstige kurzfristige Forderungen (nv)	8.891.536,81
B.II.6.1	Vorschüsse (nv)	538.676,81
B.II.6.2	Sonstige gegebene Anzahlungen	4.612.211,94
B.II.6.4	Übrige sonstige kurzfristige Forderungen	3.740.648,06
<b>B.III</b>	<b>Vorräte</b>	<b>51.525,83</b>
B.III.1	Vorräte	51.525,83
<b>B.IV</b>	<b>Liquide Mittel</b>	<b>16.338.372,99</b>
B.IV.1	Kassa, Bankguthaben bei Kreditinstituten und Banken	16.338.372,99
B.IV.1.1	Bargeld	1.612.508,02
B.IV.1.2	Bankguthaben	16.862.598,79
B.IV.1.3	Schwebende Geldgebarung	-2.137.742,25
B.IV.1.4	Schecks	1.008,43

Äußeres (UG 12)  
**Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung**  
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	PASSIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	<b>PASSIVA</b>	<b>595.785.490,13</b>
<b>C</b>	<b>Nettovermögen (Ausgleichsposten)</b>	<b>573.792.283,61</b>
<i>C.I</i>	<i>Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskonto)</i>	<i>0,00</i>
<i>C.II</i>	<i>Fremdwährungsumrechnungsrücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.III</i>	<i>Sonstige Rücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.IV</i>	<i>Jährliches Nettoergebnis</i>	<i>0,00</i>
<i>C.V</i>	<i>Sonstiges Nettovermögen</i>	<i>573.792.283,61</i>
<b>D</b>	<b>Langfristige Fremdmittel</b>	<b>17.270.069,11</b>
<i>D.I</i>	<i>Langfristige Finanzschulden, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>D.II</i>	<i>Langfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>280.849,06</i>
D.II.4	Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	280.849,06
D.II.4.3	Übrige sonstige langfristige Verbindlichkeiten	280.849,06
<i>D.III</i>	<i>Langfristige Rückstellungen</i>	<i>16.989.220,05</i>
D.III.1	für Abfertigungen	6.154.378,65
D.III.2	für Jubiläumswendungen	10.834.841,40
<b>E</b>	<b>Kurzfristige Fremdmittel</b>	<b>4.723.137,41</b>
<i>E.I</i>	<i>Kurzfristige Finanzierungen, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>E.II</i>	<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>2.010.587,81</i>
E.II.1	aus Lieferungen und Leistungen	103.619,45
E.II.1.1	von Unternehmen ohne Bundesbeteiligung	103.619,45
E.II.2	aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung	61.019,55
E.II.5	Verpflichtungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung (durchlaufende Gebarung)	1.523.462,59
E.II.5.1	aus Abgaben	8.651,44
E.II.5.3	Sonstige Verpflichtungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung	1.514.811,15
E.II.6	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	322.486,22
E.II.6.3	Passive Rechnungsabgrenzungen	242.292,24
E.II.6.4	Übrige sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	80.193,98
<i>E.III</i>	<i>Kurzfristige Rückstellungen</i>	<i>2.712.549,60</i>
E.III.2	für nicht konsumierte Urlaube	2.712.549,60

Äußeres (UG 12)  
**Allgemeine Erläuterungen**

Wir unterstützen ÖsterreicherInnen, die im Ausland in Notsituationen geraten, vertreten die österreichischen Interessen in der EU und in der Welt, stärken Österreich als Amtssitz und Konferenzort, vermitteln ein zeitgemäßes Österreichbild im Ausland und leisten unseren Beitrag zur Bekämpfung von Armut sowie zur Festigung von Frieden und Sicherheit.

## **AKTIVA**

### **A.I Immaterielle Vermögenswerte**

Die Bilanzposition umfasst Softwarelizenzen, welche linear abgeschrieben werden. Demgemäß wurde für die im Budgetjahr 2012 im Rahmen des Ausstattungsprojekts MOVE-IT, das alle Vertretungsbehörden umfasst, beschafften neuesten Versionen von MS-Software (Basisbetriebssystem MS Windows, Büroautomationssoftware MS-Office, Informationsmanagementsystem IMS MS-Sharepoint u.a.) eine lineare Abschreibung auf 7 Jahre gewählt.

### **A.II Sachanlagen**

#### **A.II.1 Grundstücke und Grundstückseinrichtungen**

Bewertungsmethode	Anzahl	Gesamtfläche in m <sup>2</sup>
§ 4 Abs. 3 Z 3 EB-VO, mittels sonstiger Nachweise	77	168.523,60
§ 6 Abs. 2 Z 1 EB-VO, Wertangaben in vorhandenen Gutachten	2	2.357,85

Sämtliche Grundstücke befinden sich im Ausland. Die Bewertung erfolgte mittels Vergleichswertverfahrens bzw. auf Grundlage eines Gutachtens.

Es handelt sich um bebaubare oder bebaute Liegenschaften mit der jeweils gültigen Widmung. Vorwiegend sind diese Grundstücke in den für diplomatische Niederlassungen vorgesehenen Gebieten situiert oder sind strategisch günstig zu den einzelnen Regierungssitzen gelegen.

#### **A.II.2 Gebäude und Bauten**

Bewertungsmethode	Anzahl	Gesamtfläche in m <sup>2</sup>
§ 6 Abs. 2 Z 1 EB-VO, Wertangaben in vorhandenen Gutachten	5	627,94
§ 4 Abs. 3 Z 3 EB-VO, mittels sonstiger Nachweise	145	96.971,77

Sämtliche zugrundeliegende Gebäude befinden sich im Ausland. Die Bewertung erfolgte mittels Sachwertverfahrens bzw. auf Grundlage eines Gutachtens.

In der Aufstellung sind insgesamt 12 Superädifikate in Bukarest, Canberra, Österreichische Botschaft und Kulturforum London, Riyadh, Skopje, Warschau und Washington enthalten.

Der Bestand an historischen Gebäuden resultiert aus den verschiedensten Schenkungen und Überlassungen der jeweiligen Gaststaaten infolge von bilateralen Abkommen während der Staatenteilung in den Nachkriegszeiten oder bereits aus diplomatischen Beziehungen zu einem früheren Zeitpunkt.

Unter historischen Gebäuden verstehen sich jene 36, welche unter Denkmalschutz stehen und somit als Repräsentativgebäude (Nutzungsdauer 99 Jahre) eingestuft wurden, wie z.B. die Österreichische Botschaft in Rom oder die Österreichische Botschaft in Ankara.



### A.II.3 Technische Anlagen

Hier sind 96 Kraftfahrzeuge für die Vertretungen im Ausland enthalten. Davon besitzen 7 Kraftfahrzeuge eine besondere Sicherheitsausstattung (Abuja, Beirut, Caracas, Damaskus, Islamabad, Tel Aviv, Tripolis).

### A.II.4 Amts- Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bei dieser Bilanzposition bilden die Möbel, Sitzmöbel und Einrichtung und Ausstattung sowie Küchen- und Haushaltsgeräte die größten Positionen.

Die Bilanzposition umfasst u.a. die Anlagen Großrechen-systeme, Server-, Netzwerk- und Kommunikationssysteme und EDV-Arbeitsplatzausstattung. Die Abschreibung dieser Anlagen erfolgt gemäß Nutzungsdauertabelle auf sieben bzw. auf 4 Jahre. Dieser Anlagenbestand unterliegt durch die Nutzung im Rahmen eines weltweiten Netzes von Vertretungsbehörden spezifischen Beanspruchungen.

### A.II.5 Kulturgüter

Bewertungsmethode	Anzahl	Standort
§ 7 Abs. 2 EB-VO, Wertangaben in vorhandenen Gutachten	9525	Vertretungsbehörden im Ausland

Bei der Bilanzposition werden Stilmöbel, Bilder, Luster, etc. bei den Vertretungsbehörden im Ausland erfasst. Sie wurden durch Gutachten bewertet.

### A.IV Beteiligungen

Die Bilanzierung von Beteiligungsunternehmen erfolgt nach der Equity Bewertung (zum anteiligen Nettovermögen).

Die Bilanzposition umfasst folgende Beteiligungen:

- Austrian Development Agency GmbH (ADA, Buchwert 7.904.561,64 Euro)
- Diplomatischen Akademie Wien (DAK, Buchwert 989.120,00 Euro)
- Österreich Institut GmbH (ÖI, Buchwert 1.048.775,92 Euro)
- Wohnungsaktiengesellschaften New York, 1060 fifth avenue corporation (Buchwert 143.961,20 Euro)
- Wohnungsaktiengesellschaften New York, 1016 properties INC (Buchwert 29.844,91 Euro)
- Wohnungsaktiengesellschaften Helsinki, Asunto OY (Buchwert 62.846,67 Euro)

Grundlage sind die Jahresabschlüsse 2012. ADA, DAK und ÖI sind verbundene Unternehmen gem. § 13 Abs. 4 Eröffnungsbilanzverordnung. Die Beteiligungen an der Wohnungsaktiengesellschaft sind sonstige Beteiligungen gem. § 13 Abs. 6 Eröffnungsbilanzverordnung.

### A.V Langfristige Forderungen

Die hier angeführten Positionen betreffen insbesondere gewährte Bezugsvorschüsse mit einer Rückzahlungsdauer von mehr als einem Jahr für Bedienstete im In- und Ausland sowie die Verrechnungsposten für Personal anderer Ressorts im Ausland.

### B.II Kurzfristige Forderungen

Die betreffenden Positionen beziehen sich auf Mietkautionen für Bedienstete im Ausland und geleistete Anzahlungen für IT-Ausstattungen sowie auf die gewährten Bezugsvorschüssen mit einer Rückzahlungsdauer von unter einem Jahr.

## **B.IV Liquide Mittel**

Die liquiden Mittel der Vertretungsbehörden im Ausland werden in dieser Bilanzposition ausgewiesen.

## **PASSIVA**

### **C. Nettovermögen**

Der Saldo aus der Summe der aktivierten Vermögenswerte abzüglich der Summe der passivierten Fremdmittel ist als Saldo aus der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1.Jänner 2013 unter dem Nettovermögen auszuweisen.

### **D.II Langfristige Verbindlichkeiten**

Die Bilanzpositionen betreffen insbesondere gegebene Bankgarantien , welche eventuelle Verbindlichkeiten begründen.

### **D.III. Langfristige Rückstellungen**

#### **D.III.1 für Abfertigungen**

Die Eröffnungsbilanzwerte der Rückstellungen für Abfertigungen wurden gemäß § 19 Eröffnungsbilanzverordnung zum Stichtag 1. Jänner 2013 nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren ermittelt. Dabei wurde die Höhe der Anwartschaften zum Zeitpunkt des voraussichtlichen Anspruches ermittelt. Dieser Betrag wurde auf die Dienstzeit finanzmathematisch verteilt (Dienstzeitenanteile). Die bis zum Eröffnungsbilanzstichtag erworbenen Dienstzeitenanteile sind im Eröffnungsbilanzwert enthalten.

#### **D.III.2 für Jubiläumszuwendungen**

Die Eröffnungsbilanzwerte der Rückstellungen für Jubiläumszuwendungen wurden gemäß § 19 Eröffnungsbilanzverordnung zum Stichtag 1. Jänner 2013 nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren ermittelt. Dabei wurde die Höhe der Anwartschaften zum Zeitpunkt des voraussichtlichen Anspruches ermittelt. Dieser Betrag wurde auf die Dienstzeit finanzmathematisch verteilt (Dienstzeitenanteile). Die bis zum Eröffnungsbilanzstichtag erworbenen Dienstzeitenanteile sind im Eröffnungsbilanzwert enthalten.

### **E.III Kurzfristige Rückstellungen**

#### **E.III.2 für nicht konsumierte Urlaube**

Für offene Resturlaube aus Vorjahren, die am Eröffnungsbilanzstichtag noch nicht konsumiert wurden, wurde der Betrag ermittelt und als Eröffnungsbilanzwert dargestellt. Die Grundlagen für die Ermittlung des Rückstellungsbetrages bildeten die Bezüge inklusive aliquoter Sonderzahlungen in Kombination mit den Leistungsstunden (1.680 Jahresstunden) laut der Kosten- und Leistungsrechnung gemäß §94 Abs. 3 BHV 2013.